

# Politische Theorie in der Krise? Zum Stellenwert von Theorieforschung in der Politikwissenschaft

Tagung des Institutes für Politikwissenschaft der Universität Wien.  
Elise Richter Saal  
Universität Wien, Hauptgebäude.  
27. bis 28. April 2012



Fakultät für Sozialwissenschaften

Mit der Bologna-Architektur wurden an den meisten deutschsprachigen Universitäten auch im Fach der Politikwissenschaft neue Studienpläne im Bachelor- und Masterbereich eingeführt. Die Tagung reflektiert diese Entwicklung und stellt zur Diskussion, was diese Umstellung für den Bereich der Politischen Theorie bedeutet. Gerät Politische Theorie – nicht zum ersten Mal in der Geschichte moderner Politikwissenschaft – unter Legitimationsdruck und lässt sich daher von einer „Krise“ der Politischen Theorie sprechen?

Gefragt wird gleichzeitig nach dem historischen und gegenwärtigen Stellenwert von Theorieforschung und Theoriearbeit in der Politikwissenschaft. Welche Aufgaben ergeben sich für Politische Theorie heute? Die Frage der Krise stellt sich dabei auch in einem zweiten Sinn: Aktuelle politische und ökonomische Krisen bedürfen der theoretisierten Bearbeitung. Gibt es eine Untertheoretisierung neuer politischer Phänomene und Probleme? Wie konstituieren sich heute dominante Theorieströmungen und welche kritischen Perspektiven fordern sie heraus?

Anlass der Tagung ist zudem die Veröffentlichung des von Eva Kreisky, Marion Löffler und Georg Spitaler herausgegebenen Masterstudiums-Einführungs-Bandes „Theoriearbeit in der Politikwissenschaft“ (Wien: Facultas utb 2012)

## **Veranstaltungsort:**

Elise Richter Saal  
Universität Wien, Hauptgebäude,  
Dr.-Karl-Lueger-Ring 1,  
1010 Wien  
1. Stock, linker Trakt

## **Veranstalter:**

Institut für Politikwissenschaft der  
Universität Wien

## **Konzeptualisierung und Organisation:**

Katharina Hajek, Eva Kreisky,  
Birgit Sauer, Georg Spitaler

## **Kontakt**

### **Georg Spitaler**

Universität Wien, Institut für  
Politikwissenschaft  
email: [georg.spitaler@univie.ac.at](mailto:georg.spitaler@univie.ac.at)

### **Katharina Hajek**

Universität Wien, Institut für  
Politikwissenschaft  
email: [katharina.hajek@univie.ac.at](mailto:katharina.hajek@univie.ac.at)



universität  
wien

Institut für Politikwissenschaft

# Programm

**Politische Theorie in der Krise?  
Zum Stellenwert  
von Theorieforschung in der  
Politikwissenschaft**

**Freitag, 27.04.2012  
18:00 – 18:30 Uhr**

Eröffnung

• **Susanne Weigelin-Schwiedrzik**  
(Universität Wien, Vizerektorin für  
Forschung und Nachwuchsförderung)

• **Rudolf Richter** (Universität Wien,  
Dekan der Fakultät für  
Sozialwissenschaften)

• **Eva Kreisky** (Universität Wien,  
Institut für Politikwissenschaft)

**18:30 – 20:30 Uhr**

• **Rainer Forst** (Johann Wolfgang  
Goethe-Universität Frankfurt, Institut für  
Politikwissenschaft):  
*Wozu Politische Theorie?  
Beitrag und aktueller Stellenwert von  
Theorieforschung und Theoriearbeit in der  
Politikwissenschaft*

Moderation: **Dieter Segert** (Universität  
Wien, Institut für Politikwissenschaft)

**Samstag, 28.04.2012  
10:00 – 11:15 Uhr**

Theoriearbeit in der  
Politikwissenschaft:  
Authors meet Critique

• Kommentar: **Michael Th. Greven**  
(Universität Hamburg,  
Institut für Politikwissenschaft)

• Für die HerausgeberInnen:  
**Marion Löffler** (Universität Wien,  
Institut für Politikwissenschaft)

Moderation: **Georg Spitaler**  
(Universität Wien,  
Institut für Politikwissenschaft)

**11:15 – 11:30 Uhr** Kaffeepause

**11:30 – 12:45 Uhr**

**Jenseits des Mainstreams?  
Feministische Politische Theorie**

• **Ina Kerner** (Humboldt Universität zu  
Berlin, Institut für Sozialwissenschaften):  
*Was wir nie über Geschlecht wissen  
wollten... Feminismus in der politischen  
Theorie*

• Kommentar: **Katharina Hajek**  
(Universität Wien, Institut für  
Politikwissenschaft)

Moderation: **Ulrich Brand** (Universität  
Wien, Institut für Politikwissenschaft)

**14:30 – 16:30 Uhr**

**Podiumsdiskussion: Politische  
Theorie in der Bologna-Architektur**

• **Wolfgang Fach** (Universität Leipzig,  
Institut für Politikwissenschaft)

• **Johannes Pollak** (Institut für Höhere  
Studien, Abteilung für Politikwissenschaft/  
Webster University Vienna)

• **Sonja Puntcher-Riekman**  
(Universität Salzburg, Abteilung  
Politikwissenschaft)

• **Birgit Sauer** (Universität Wien,  
Institut für Politikwissenschaft)

Moderation: **Thomas König**  
(Österreichische Zeitschrift für  
Politikwissenschaft)